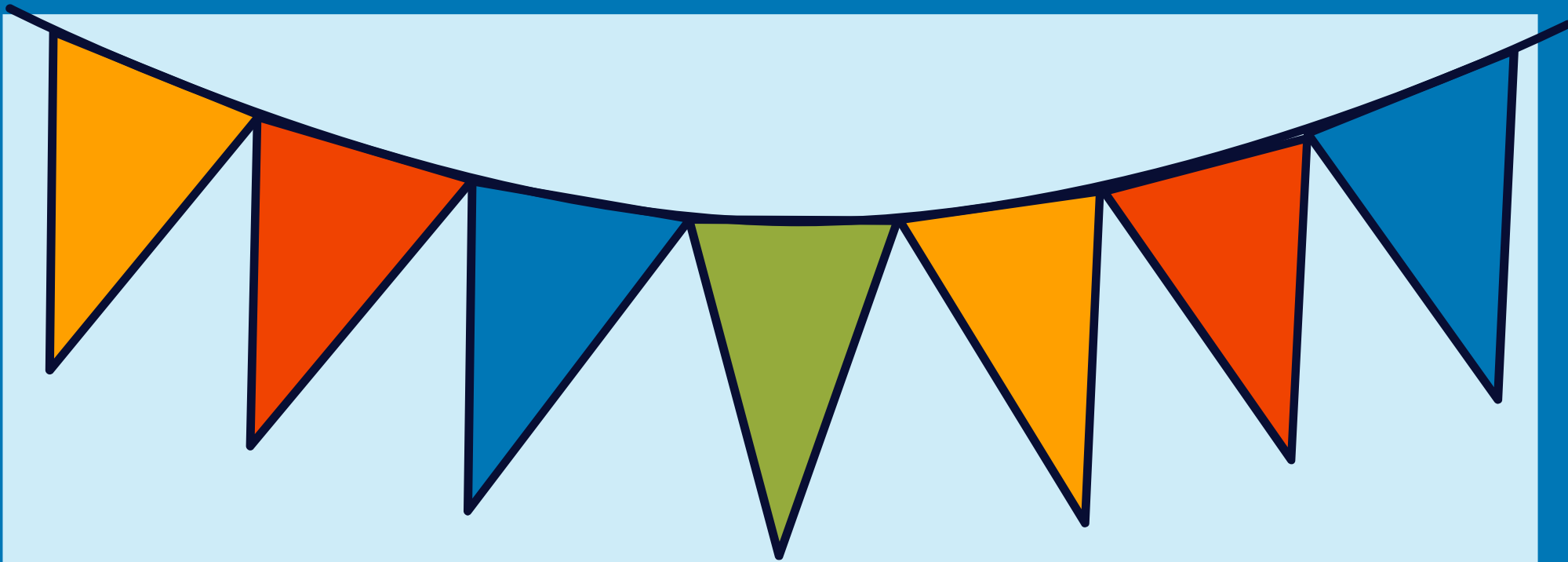




Selbstständiges Lernen fördern



Darum geht es heute:

1. Was ist Erziehung zur Selbstständigkeit
2. Säulen der Selbstständigkeitserziehung
3. Konkrete Beispiele
4. Zeit für Fragen

Was bedeutet Selbstständigkeit?



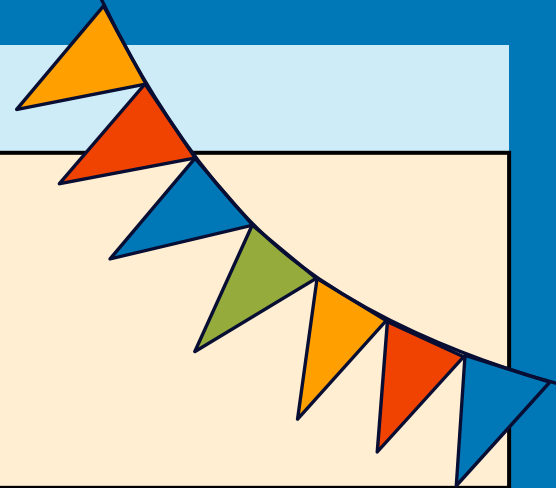
- Abhängig vom Alter
- Eigenständig handeln
- Eigenständig planen, vorausdenken
- Individuelle Fähigkeit, gerade im Kita-Alter nicht verallgemeinerbar



Basis von Selbstständigkeit

- Gefühlte Sicherheit des Kindes
- Vertrauen und Zutrauen der Eltern
- Emotionale Stabilität
- Übung
- Klar definierter Rahmen von Herausforderungen

Gefahren der Selbstständigkeitserziehung



- Unterforderung
- Überforderung
- Nicht erkennen anderer, aktueller Bedürfnisse
- Entscheiden dürfen/müssen ist keine Selbstständigkeitserziehung

Gras wächst nicht
schneller, wenn man
daran zieht.



Gras wächst schneller mit Sonne, Wasser und guter Erde!

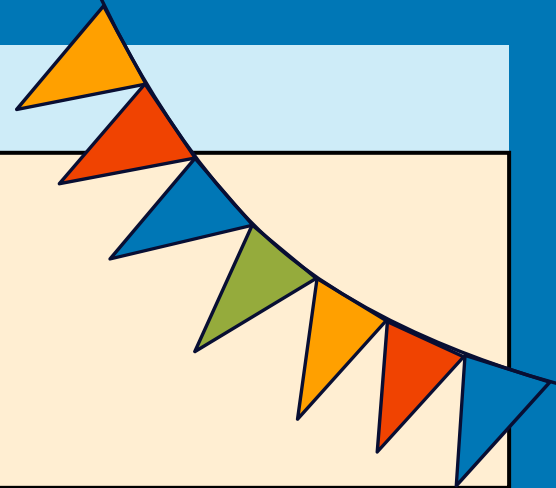
Aus Angst entsteht keine echte Selbstständigkeit, nur aus
Selbstvertrauen und Selbstdisziplin.



Säulen der Selbstständigkeitserziehung

1. Nächsten möglichen Schritt angehen.
2. Gewünschtes Verhalten üben und besprechen.
3. Vertrauen signalisieren.
4. Umgang mit Rückfällen.

Nächsten möglichen Schritt angehen



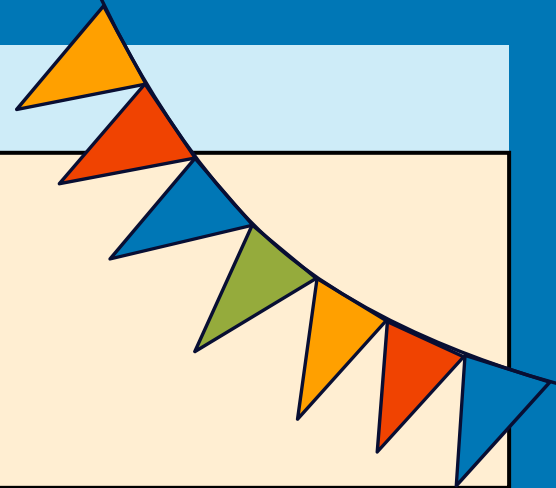
- Nur ein nächstes Ziel auswählen.
- Darauf achten, dass es zu dem Kind in seiner Situation passt.
- Das Ziel in kleine Schritte zerlegen
- Zeit geben.

Gewünschstes Verhalten üben & besprechen



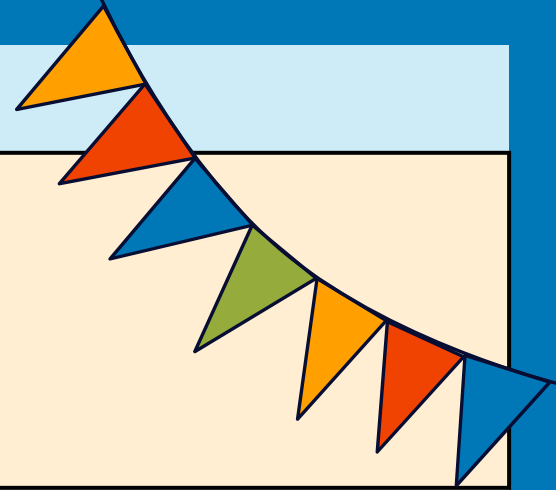
- Kinder können sich oft nicht konkret vorstellen, was sie tun sollen.
- Vormachen - nachmachen.
- Schritt für Schritt erläutern.
- Spielerisch üben.

Vertrauen signalisieren



- Positive Sprache.
- Begründen und Leichtigkeit darstellen.
- Nur in Maßen überreden, eher überzeugt von der Durchführung sein.
- Mithelfen, mitmachen solange es nötig ist.
- Nicht schimpfen oder immer wieder betonen, dass ein Kind etwas nicht kann.

Umgang mit Rückfällen



- Rückfälle sind normal

**Leicht neu
Gelerntes**

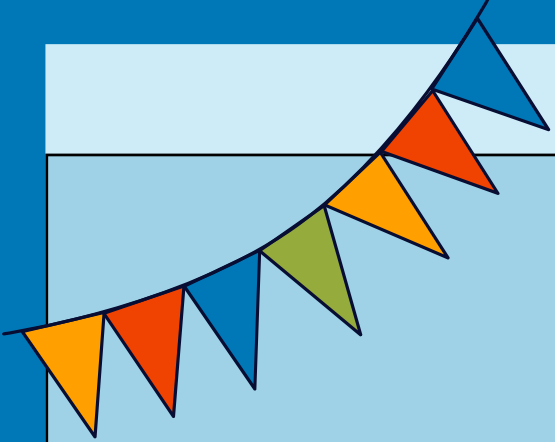


**Ignorieren,
abwarten, ...**

**Schwer neu
Gelerntes**

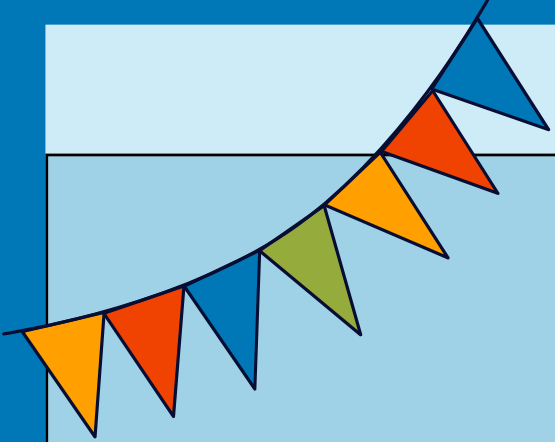


**Auf Durchführung
liebevoll bestehen**



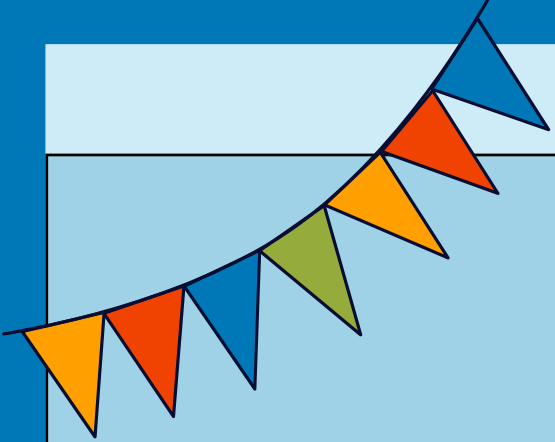
Konkrete Beispiele

1. Anziehen / Ausziehen
2. Alleine essen
3. Spielzeug aufräumen
4. Einschlafen



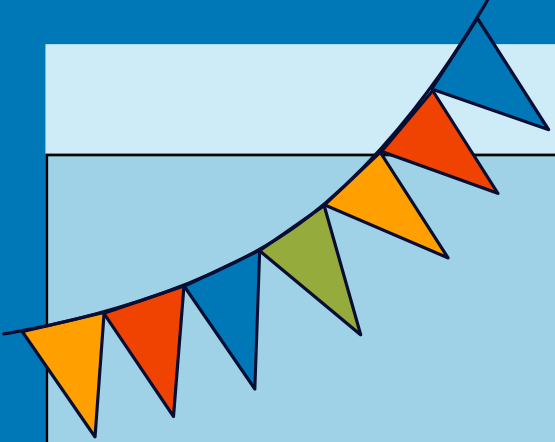
Anziehen / Ausziehen

- Normal: Kinder wollen sich selbst umziehen.
- Und: Hilfe beim Umziehen gibt Schutz & Liebe.
- Kitas brauchen Kinder, die sich selbst umziehen.
- Üben: Erst Mütze, dann Jacke, dann Schuhe, ...
- Bsp. für Eltern: Morgens alleine, beim Abholen helfen.
- Rückschritte (zu Hause) sind kein Problem.



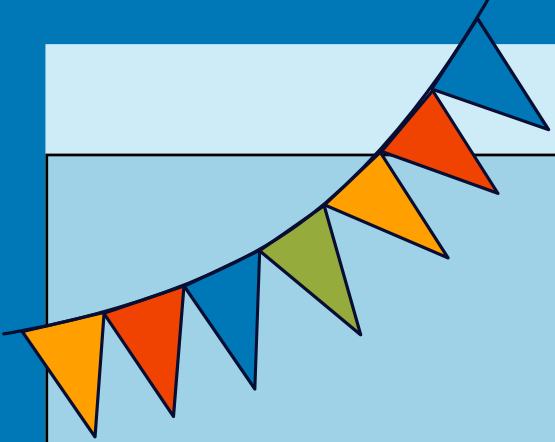
Alleine essen

- Kinder lernen stückweise alleine zu essen.
- Für die Sozialentwicklung deutlich wichtiger als das Anziehen.
- Erst harte Dinge, wie Brot, dann das Verwenden des Löffels, dann die Gabel, dann ästhetisch essen.
- Sehr langer Prozess mit Aufs und Abs.



Alleine essen

- Viele Ängste Erwachsener: Kind isst nicht genug ...
- Wenn das Kind selbstständig essen kann, ist füttern nicht ratsam --> zu übergriffig
- Hier auf Fortschritte bestehen, weil es ein sehr langwieriger Prozess ist und gerade die Rückschritte schnell sozial ausgrenzen.



Spielzeug aufräumen

- Aufräumen ist sehr ambivalent zwischen: nötig / alltäglich und überfordernd.
- In Kita und Kindergarten andere Situation durch Gruppendynamik.
- Wichtigstes Ziel: Ordnung positiv erleben und genießen --> ist Basis für späteres, eigenes Aufräumen.



Spielzeug aufräumen

Positives Selbstbild wichtig:

Ich bin ein ordentliches Kind.

--> Keine Vorwürfe, Beschwerden.

--> Teilw. aufräumen, wenn das Kind nicht da ist.

--> Mit dem Kind: 1 Aufgabe an das Kind und
derweil den Rest erledigen.

--> Rückschritte hier akzeptieren, da relativ große
Gefahr der dauerhafteren Trotzhaltung.



Kleine Wege alleine erledigen

- Sehr wichtig im Vorschulalter.
- Beginnen mit Tätigkeiten in Sichtweite: Brief einwerfen, Nachbarn etwas bringen, ...
- Steigerung bis zum Bewältigen von Wegen, wie z.B. späteren Schulweg.



Einschlafen

- Ist keine bewusste Selbstständigkeit - nicht bis ins Grundschulalter
- Basis selbstständigen Einschlafens ist Sicherheit und Geborgenheit: Selbstständigkeit ist erst dann möglich.
- Innere Klarheit und Sicherheit der Eltern: Das ist jetzt in Ordnung, das schaffst du.
- Langsam angehen

Selbstständigkeitserziehung als wesentliches Element bedürfnisorientierter Erziehung



Kinder brauchen Liebe und Geborgenheit -
und Situationen, in denen sie klar spüren, dass ihre
Bedürfnisse in dem Moment nicht die wichtigsten
sind

--> Selbstständiges Auseinandersetzen mit
Gefühlen und Handlungsmöglichkeiten.

Danke fürs Zuhören!



Zeit für Fragen



Sind Sie an weiteren Angeboten
interessiert?

Melden Sie sich gerne zum Newsletter an.

Einmal im Monat gibt es für alle Newsletter-

Empfänger via Zoom einen kostenlosen

Elterntreff zu einem bestimmten

Erziehungsthema.

Newsletter von Learn & Relax:

